

## Weltkongress Gebäudegrün in Berlin

Namhafte Referenten mit Vorträgen zu Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung auf dem WGIC 2017 vom 20. bis 22. Juni 2017 in Berlin

Vom 20. bis 22. Juni 2017 treffen sich Fachleute der Gebäudebegrünung, Stadtplaner und Architekten sowie Vertreter aus Wissenschaft, Politik und Verwaltung zum zweitägigen Kongress (WGIC) mit anschließendem Exkursionstag in der Hauptstadt. Unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Dr. Barbara Hendricks, und dem Regierenden Bürgermeister Berlins, Michael Müller, wird die Fachwelt im Mercure Hotel MOA über die Möglichkeiten der Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung diskutieren, das Klima in Städten und Gemeinden und somit die Lebensqualität zu verbessern. Welche Akteure sich für mehr Grün in der gebauten Umwelt engagieren und welche Themen auf dem Programm des Kongresses stehen, erklärt Dr. Gunter Mann, Präsident Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB) und Organisator des WGIC 2017 im Interview.

### Wer veranstaltet den Kongress?

Der Weltverband der Bauwerksbegrüner, auf Englisch: World Green Infrastructure Network WGIN, führt den World Green Infrastructure Congress (WGIC), also den Weltkongress Gebäudegrün jedes Jahr in einem anderen Mitgliedsland durch. Der jeweilige Landesverband, in Deutschland ist es die Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e.V. (FBB), organisiert die Veranstaltung. Beim diesjährigen Weltkongress in Berlin gibt es nun die besondere Konstellation, dass auch der Europäische Verband der Bauwerksbegrüner (EFB) mit als Veranstalter fungiert und so den Schulterschluss Welt-, Europa- und Landesverband vollzieht.

### Also eine gemeinsame Veranstaltung nationaler und internationaler Begrünungsverbände...?

...mit großartiger Unterstützung vieler Kooperationspartner aus Stadt und Land. Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt unterstützt uns bei der fachlichen und organisatorischen Vorbereitung, hierbei ist vor allem *Brigitte Reichmann* zu erwähnen. Auf der Liste der Unterstützer stehen weiterhin zahlreiche Partnerverbände und Institutionen: Architektenkammer Berlin, Bund Deutscher Architekten e.V., Bund Deutscher Landschaftsarchitekten e.V., Verband Beratender Ingenieure e.V., Verband Deutscher Architekten- und Ingenieurvereine e.V., Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V.,



Fassadenbegrünungen sind neben Dach- und Innenraumbegrünungen ein Schwerpunkt des Weltkongresses Gebäudegrün.  
© FBB

Berliner Wasserbetriebe, Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V., Institut Bauen und Umwelt e. V. IBU, Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V., die Internationale Gartenausstellung IGA Berlin 2017 GmbH und das Kompetenzzentrum Wasser Berlin gGmbH. Gefördert wird der Kongress mit Mitteln der Forschungsinitiative Zukunft Bau. Als Gold-Sponsoren unterstützen namhafte FBB-Mitglieder die Veranstaltung: Optigrün international AG, Sika Deutschland GmbH, Bauder GmbH & Co. KG.

#### **Welche Themen sind geplant?**

Wir behandeln sämtliche Bereiche der Gebäudebegrünung: Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünung in einer spannenden Zusammenstellung. Ein Fokus wird auf der Dachbegrünung liegen, weitere Schwerpunktthemen sind: nachhaltiges Bauen, gesetzliche Rahmenbedingungen, Förderungen und Städtestrategien, Biodiversität, Pflege und Wartung, stadtklimatische Wirkungen, unterlegt mit zahlreichen Beispielen aus der Praxis. Auf besonders großes Interesse stoßen aktuell Themen rund um die Regenwasserbewirtschaftung, um Fördermöglichkeiten und um nachhaltiges Bauen.

#### **Stehen die Referenten bereits fest?**

Viele hochkarätige Redner haben schon zugesagt und – soviel ist sicher – sie stehen alle für spannenden Vorträge und Diskussionen.

So freuen wir uns beispielsweise auf *Patrick Blanc*, den bekanntesten Fassadenbegrüner der Welt, Prof. *Hagen Eyink*, den Verantwortlichen des Weißbuchs Stadtgrün, Prof. *Matthias Uhl* und Prof. *Heiko Sieker*, zwei Größen aus der Siedlungswasserwirtschaft, *Karl Friedrich Falkenberg*, Sonderberater für nachhaltige Entwicklung beim Europäischen Zentrum für politische Strategie (EPSC) und Prof. *Maria Auböck* und *Janos Karasz*, die renommierten Landschaftsarchitekten aus Wien.

#### **Wie ist das Programm aufgebaut?**

Wir haben Beginn und Ende des Weltkongresses im großen Saal geplant, um hier alle Teilnehmer zu versammeln. Nach der Begrüßung werden in zwei großen und drei kleineren Vortragsräumen je fünf Themenblöcke parallel vorgestellt. Dabei werden in vier Vortragsräumen (Raum 1 bis 4) Themen der Dach- und Fassadenbegrünung und im fünften Vortragsraum (Raum 5) ausschließlich das Thema Innenraumbegrünung behandelt.

Ein Themenblock umfasst drei Vorträge à 30 Minuten – einschließlich Diskussion – und wird durch einen Moderator geleitet. Den Teilnehmerinnen und

Teilnehmern wird die Möglichkeit gegeben, zwischen den parallel abgehaltenen Themenblöcken und Vorträgen zu wechseln.

#### **Was erwartet die Teilnehmer auf den Exkursionen?**

Wir organisieren gerade im Detail die geplanten fünf Exkursionen am dritten Tag der Veranstaltung, mit denen jeweils ein Schwerpunkt auf Dach-, Fassaden- und Innenraumbegrünungen gelegt werden soll. Dabei wollen wir auch Berliner Sehenswürdigkeiten in das Programm einbeziehen.

Die Exkursionen werden von Fachpersonal und in kleinen Gruppen durchgeführt und enden nachmittags bei der Internationalen Gartenausstellung (IGA), die dann im Anschluss besucht werden kann.

#### **Wo finden Interessierte aktuelle Informationen und wie kann man sich anmelden?**

Der aktuelle Stand lässt sich auf der Kongress-Internetseite [www.wgic2017Berlin.com](http://www.wgic2017Berlin.com) verfolgen. Dort sind alle relevanten Informationen hinterlegt, insbesondere ein kurzer Werbefilm zum Kongress. Die Seite wird täglich aktualisiert, wir sind derzeit dabei, das Programm zu vervollständigen und die Exkursionen detailliert zu planen. Ab Ende März soll das vollständige Programm auf der Kongress-Homepage veröffentlicht sein. Zum Kongress werden dann die Kurzfassungen sämtlicher Referate im Tagungsband nachzulesen sein.

#### **Weltkongress – erwarten Sie also Gäste aus aller Welt?**

Wir schätzen, dass rund 25 bis 30 Prozent der Besucher aus dem Ausland kommen werden, die meisten Gäste wohl aus Europa. Wir haben jetzt schon Anmeldungen aus Belgien, China, England, Neuseeland, Österreich, Schweden und der Schweiz.

Die meisten Vorträge werden zwar auf Deutsch gehalten. Aber in den beiden größeren Räumen ist eine Simultanübersetzung Deutsch – Englisch vorgesehen.

#### **Was wünschen Sie sich für den Kongress in Berlin?**

Schön wäre, wenn alle, die sich für die Gebäudebegrünung interessieren nach Berlin kommen würden – Architekten, Bauherren und Städtevertreter. Besonders wünsche ich mir, dass der Kongress reibungslos verlaufen wird und alle Beteiligten drei schöne, interessante und erlebnisreiche Tage in Berlin verbringen können.



*Dr. Gunter Mann, Präsident Fachvereinigung Bauwerksbegrünung e. V. (FBB) und Organisator des WGIC 2017.*  
© FBB